

Tekst 4

Männer sind Barbaren...

meint Stefan Maiwald, zumindest, wenn es um Mitbringsel für Partys geht. Denn außer Wein fällt ihnen nichts ein. Wie gut, dass er bei Einladungen Laura an seiner Seite hat.

(1) Manchmal haben Frauen magische Kräfte. Angenommen, Laura und ich sind eingeladen, und es ist wichtig etwas mitzubringen, und zwar möglichst keine Flasche Wein, denn eine Flasche Wein mitzubringen ist wie lustige Krawatten zu Weihnachten zu verschenken. (O Mann, Weihnachten ist ja auch schon wieder quasi morgen.)

(2) Ich habe mein Leben lang nur Wein zu Partys mitgebracht und vielleicht werde ich deswegen immer seltener eingeladen. Manchmal habe ich die Flasche tatsächlich noch schnell am Abend des Festes im Supermarkt gekauft, aber immerhin drauf geachtet, dass sie aus dem oberen Preissegment stammte. Laura aber weiß alles über den Gastgeber, obwohl sie ihn 13. Sie weiß, dass er gern angelt und auf Louis-de-Funès-Filme steht. Wieso weiß sie so was und ich nicht, obwohl ich den Kerl seit der Grundschule kenne? Gibt es vielleicht irgendwo ein Internet-Forum, in dem sich Frauen heimlich austauschen?

(3) Neulich waren wir zum Beispiel bei einem Kollegen eingeladen, der irgendwann einmal von seiner Billiardleidenschaft erzählt haben muss und davon, dass er jetzt nicht mehr dazu komme, weil er kaum noch ausgehe und die eigene Wohnung natürlich viel zu klein für einen Tisch sei. Ich vergaß es sofort, doch Laura hatte es registriert – sie verfügt in dieser Beziehung über die unerbittliche Merkfähigkeit eines russischen Schachgroßmeisters. Also kaufte sie ihm einen kleinen verchromten Billardtisch, nicht viel

größer als eine Kleenex-Packung, aber komplett mit zwei Queues und Kugeln. Das war die Sensation des Abends. Klar, ein Mini-Billiardtisch ist genau so 14 wie eine lustige Krawatte, aber es zeigt doch, dass sich der Schenkende Gedanken gemacht hat, und mehr muss ein Geschenk ja auch nicht bewirken. Verflixt, ich kenne nicht einmal Läden, in denen man solche Sachen kauft.

(4) Dinge, die man nicht im Supermarkt kriegt, überfordern mich. Die Tür meines Kleiderschranks stand einmal zwei Jahre lang offen, weil es die Schraube, die ich für die Zarge brauchte, in meinem Krimskramladen um die Ecke nicht gab. Und mit Superkleber funktionierte es auch nicht.

(5) Früher habe ich gern Bücher verschenkt, aber das Verschenken eines Buches ist etwas aus der Mode gekommen. Wenn ich heute jemandem ein Buch mitbringe, guckt der mich an,



als hätte ich das Dekolleté der Gastgeberin gelobt.

85 **(6)** Frauen hören auf Wünsche. Sie registrieren sie. Das nennen Psychologen soziale Kompetenz. Wir Männer haben so viel soziale Kompetenz wie Conan der Barbar. Selbst Elin Nordegren kann originelle Geschenke
90 finden. Elin ist die Freundin des

Golfers Tiger Woods, des bestverdienenden Sportlers des Planeten. Was schenkt man einem Mann, der über ein Jahreseinkommen von 100 Millionen Dollar verfügt? Sie schenkte ihm die James-Bond-Collection auf DVD. Eine wunderbare Idee. Daraufhin machte er ihr einen Heiratsantrag.

Tekst 4 Männer sind Barbaren...

- 1p 11 „Manchmal haben Frauen magische Kräfte.“ (Zeile 1-2)
Was meint Stefan Maiwald damit?
Frauen verstehen es besser als Männer
A den Partner dazu zu verführen, etwas für sie zu kaufen.
B ein an sich wertloses Geschenk originell einzupacken.
C ihrem Gastgeber etwas Originelles mitzubringen.
D schöne Partys zu organisieren.
E sich nützliche Geschenke auszudenken.
- 1p 12 „O Mann, Weihnachten ist ja auch schon wieder quasi morgen.“ (Zeile 8-10)
Was drückt dieser Satz aus?
A Freude
B Gleichgültigkeit
C Hoffnung
D Panik
- 1p 13 Welche der folgenden Wortgruppen passt in die Lücke in Zeile 21?
A nicht in Verlegenheit bringen will
B nur ein halbes Mal gesehen hat
C schon ihr halbes Leben kennt
D überhaupt nicht leiden kann
- 1p 14 Welches der folgenden Wörter passt in die Lücke in Zeile 53?
A billig
B einfallslos
C nutzlos
- 1p 15 Was ist der Satz „Die ... gab.“ (Zeile 70-75) im Verhältnis zum vorangehenden „Dinge ... mich.“ (Zeile 69-70)?
A ein Beispiel
B ein Gegensatz
C eine Relativierung
D eine Steigerung
- 1p 16 „als ... gelobt“ (Zeile 82-83)
Wie würde, nach Stefan Maiwald, jemand auf ein geschenktes Buch reagieren?
A begeistert
B gleichgültig
C missbilligend
- 1p 17 Welche Aussage trifft auf den 2. Teil des letzten Absatzes (ab Zeile 88) zu?
Das Thema des Textes wird darin
A relativiert.
B unterstrichen.
C widerlegt.
D zusammengefasst.